

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - GESO/001(V)/09			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Gesundheits- und Sozialausschuss	Mittwoch,  26.08.2009	Beimszimmer	17:00Uhr	18:45Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Festsetzung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 17.06.2009
- 4 Wahl der/des stellv. Ausschussvorsitzenden
- 5 Entsendung eines Ausschussmitgliedes in den "Arbeitskreis für Altenplanung und Seniorenfragen"
- 6 Belehrung der sachkundigen Einwohner durch den Ausschussvorsitzenden
- 7 Beschlussvorlagen

- 7.1 Erhöhung des Verwaltungskostenbudgets der ARGE  
BE: Amt 50  
Vorlage: DS0287/09
  
- 8 Vorstellung des Pandemieplanes durch Frau Dr. Eckart vom Amt 53
  
- 9 Informationen
  
- 9.1 Vorbereitung 2. Fachkonferenz Kinder- und Familienarmut  
BE: V/02  
Vorlage: I0202/09
  
- 10 Anträge
  
- 10.1 Magdeburger Seniorenforum  
Interfraktioneller Antrag  
Vorlage: A0105/09
  
- 10.2 Magdeburger Seniorenforum  
BE: Amt 50  
Vorlage: S0202/09
  
- 10.3 Betreuung behinderter Arbeitssuchender  
Interfraktioneller Antrag  
Vorlage: A0107/09
  
- 10.4 Betreuung behinderter Arbeitssuchender  
BE: Amt 50  
Vorlage: S0208/09
  
- 11 Pandemieplan zum H1N1-Virus  
Vorlage: A0156/09
  
- 12 Verschiedenes

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Stadtrat Jens Ansorge

**Mitglieder des Gremiums**

Stadträtin Andrea Hofmann

Stadtrat Lothar Tietge

Stadtrat Bernd Reppin

Stadtrat Thorsten Giefers

**Vertreter**

Stadträtin Regina Frömert

**Sachkundige Einwohner/innen**

Sachkundiger Einwohner Dr. Jürgen

Hildebrand

Sachkundiger Einwohner Christoph Kusig

Sachkundiger Einwohner Andreas Poppe

**Geschäftsführung**

Frau Evelyn Pietschmann

Abwesend:

**Mitglieder des Gremiums**

Stadtrat Hugo Boeck

Stadträtin Monika Zimmer

**Beratende Mitglieder**

Stadträtin Carola Schumann

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung und Begrüßung

---

Der Vorsitzende des Ausschusses, Stadtrat Ansorge, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

### 2. Festsetzung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

---

Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt.  
Zusätzlich auf die TO gesetzt werden soll der A 0156/09 (Pandemieplan H1N1-Virus) sowie Ausführungen von Frau Dr. Eckart (Amt 53) zu diesem Thema.  
Die so geänderte und ergänzte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.  
6 – 0 – 0

### 3. Genehmigung der Niederschrift vom 17.06.2009

---

Gegen die Niederschrift vom 17.06.2009 gibt es keine Anmerkungen.  
Die Niederschrift wird einstimmig angenommen.  
3 – 0 – 3

### 4. Wahl der/des stellv. Ausschussvorsitzenden

---

Auf Vorschlag von Stadträtin Frömert wird Stadtrat Giefers einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses gewählt.  
5 – 0 – 1

### 5. Entsendung eines Ausschussmitgliedes in den "Arbeitskreis für Altenplanung und Seniorenfragen"

---

Seit ca. 9 Jahren existiert der Arbeitskreis „Altenplanung“. An diesem Arbeitskreis nahm bislang Stadtrat Dr. Reichel teil. Stadtrat Ansorge bekundet sein Interesse und bittet darum, an den Sitzungen teilnehmen zu dürfen. Der Gesundheits- und Sozialausschuss entsendet Stadtrat Jens Ansorge als Mitglied in den Arbeitskreis für Altenplanung und Seniorenfragen.  
5 – 0 – 1

### 6. Belehrung der sachkundigen Einwohner durch den Ausschussvorsitzenden

---

Die sachkundigen Einwohner Christoph Kusig, Dr. Jürgen Hildebrand sowie Andreas Poppe werden durch den Ausschussvorsitzenden zu den Pflichten ehrenamtlich tätiger Bürger nach § 32 GO LSA aktenkundig belehrt.

## 7. Beschlussvorlagen

---

- 7.1. Erhöhung des Verwaltungskostenbudgets der ARGE  
 BE: Amt 50  
 Vorlage: DS0287/09
- 

Anwesend zu diesem TOP ist Herr Fahlke vom Amt 50. Er bringt die DS ein.

Die Stadt ist zu 50 % Gesellschafter der ARGE. An den Verwaltungskosten beteiligt sich die Stadt mit 12.6 %. Dieses wurde vom Stadtrat beschlossen.

Bei Veränderungen innerhalb eines Jahres (überplanmäßige Ausgabe) muss eine DS dem Stadtrat vorgelegt werden.

Stadtrat Tietge fragt nach , wo die in der DS ausgewiesenen Mehreinnahmen herkommen. Herr Fahlke führt aus, dass diese Haushaltsstelle vom FB 02 vorgegeben wird.

Beantwortet von Herrn Fahlke und Frau Rosam, Geschäftsführerin der ARGE wurde auch die Frage nach der derzeitigen Anzahl von Mitarbeitern. Das Verwaltungskostenbudget erhöht sich laut ARGE , weil zusätzliches Personal eingestellt wurde und damit die Personalkosten angestiegen sind. Heftig kritisiert wurde von den Ausschussmitgliedern, dass die Erhöhung der Personalkosten mit dem gestiegenen Arbeitsaufwand wegen der Umsetzung aus dem Konjunkturpaketen begründet wird.

3 – 1 – 2

Die DS 0287/09 wird dem Finanz- und Grundstücksausschuss zur Beschlussfassung empfohlen.

## 8. Vorstellung des Pandemieplanes durch Frau Dr. Eckart vom Amt 53

---

Der neu aufgenommene TOP wird durch Frau Dr. Eckart vom Amt 53 vertreten.

Diesem Protokoll angehängt werden die schriftlichen Ausführungen von Frau Dr. Eckart.

In der Stadt Magdeburg gibt es derzeit 31 bestätigte Fälle (Stand 26.08.2009) von Personen, die mit dem H1N1-Virus infiziert sind. In Sachsen-Anhalt gesamt sind das 248 Fälle.

Die Stadt ist derzeit dabei, einen Krisenplan für den Notfall zu erarbeiten. Dort wird es auch eine Prioritätenlisten geben, welche Teile der Verwaltung schließen können und welche Ämter und Fachbereiche weiterhin in Betrieb sein müssen.

Stadtrat Giefers schlägt vor, dass dieser Krisenplan evtl. bei der nächsten Ausschusssitzung am 23.09.2009 vorgestellt werden sollte. Diesem Anliegen wird der Ausschuss entsprechen.

## 9. Informationen

---

- 9.1. Vorbereitung 2. Fachkonferenz Kinder- und Familienarmut  
 BE: V/02  
 Vorlage: I0202/09
- 

Frau Schwarz von der Stabsstelle Jugendhilfe-, Sozial- und Gesundheitsplanung erläutert die Information.

Die Fachkonferenz findet am 16./17.11.2009 statt. Am 2. Tag wird die 2. Ideenwerkstatt MD-Pass stattfinden. Der Ablaufplan ist in der I 0202/09 enthalten. Einladungen werden pünktlich verschickt. Im Vorfeld wird ein Workshop stattfinden, der auch für die Stadträte offen ist. Dieser Workshop findet am 06.10.2009 ab 16.00 Uhr statt. Genauere Informationen wird es in nächster Zeit geben.

Die I 0202/09 wird zur Kenntnis genommen.

## 10. Anträge

---

- 10.1. Magdeburger Seniorenforum  
Interfraktioneller Antrag  
Vorlage: A0105/09
- 

Der A 0105/09 wird empfohlen.  
5 – 0 – 0

- 10.2. Magdeburger Seniorenforum  
BE: Amt 50  
Vorlage: S0202/09
- 

Die Stellungnahme des Amtes 50 liegt den Ausschussmitgliedern vor. Es wurden von den Anwesenden keine Fragen dazu gestellt.  
Die S 0202/09 wird zur Kenntnis genommen.

- 10.3. Betreuung behinderter Arbeitssuchender  
Interfraktioneller Antrag  
Vorlage: A0107/09
- 

Der interfraktionelle Antrag wird von Herrn Pischner unterstützt. Er erläutert kurz dazu seinen Standpunkt. Er schlägt vor, dass langfristig in der ARGE ein Behindertenteam (wie in Halle) aufgebaut wird. Dem Antrag sollte so gefolgt werden und man sollte tätig werden. Frau Rosam, Geschäftsführerin der ARGE, führt aus, dass es seit März 2008 Ansprechpartner, Frau Katschmarek, für Menschen mit Behinderung gibt. Die ARGE ist bemüht, den Menschen mit Behinderung Hilfe zu geben. Am 16.09.2008 tagt die nächste Gesellschafterversammlung. Auf der TO wird der Antrag stehen. Die ARGE ist optimistisch, dass eine Lösung gefunden wird. Stadtrat Ansorge schlägt vor, die Gesellschafterversammlung abzuwerten und den Antrag 0107/09 im September erneut auf die TO zu setzen. Die Stadträte stimmen dem zu.  
4 – 0 – 0

Der A 0107/09 wird auf die Sitzung des GESO am 23.09.2009 verschoben.

- 10.4. Betreuung behinderter Arbeitssuchender  
BE: Amt 50  
Vorlage: S0208/09
- 

Die Stellungnahme des Amtes 50 liegt den Ausschussmitgliedern vor. Fragen wurden gemeinsam mit dem A 0107/09 beantwortet.  
Die S 0208/09 wird zur Kenntnis genommen.

11. Pandemieplan zum H1N1-Virus  
Vorlage: A0156/09

---

Stadtrat Giefers stellt den A 0156/09 dem Ausschuss vor. Sinn des Antrages ist es, dass in öffentlichen Gebäuden und an wichtigen Kontaktstellen (z.B. MVB) durch regelmäßiges Säubern evtl. die Ansteckungsgefahr gemindert werden kann.,

Frau Dr. Eckart führt aus, dass ein wichtiger Schutz das Waschen der Hände ist. Das Desinfizieren von Türklinken bietet keinen sicheren Schutz. Es besteht zurzeit auch kein akuter Handlungsbedarf.

Stadtrat Ansorge hält es für sinnvoll, Desinfektionsmittel in Toiletten bereitzustellen.

Der A 0156/09 wird auf Wunsch des Antragstellers zurückgestellt.

12. Verschiedenes

---

Es gab keine Anfragen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

gez. Jens Ansorge  
Vorsitzender

gez. E. Pietschmann  
Schriftführer/in